



BerufsFindungsBegleiter/in

BFB

BEI DEINER  
ENTSCHEIDUNG

www.berufsorientierung.at

DVR: 0561851  
ZVR.Zahl 881403473



## Berufe, Jobs und Karriere

- 280 Mitarbeiter
  - 164 Gießerei
  - 62 Mechanische Bearbeitung
  - 54 Werkzeugbau, davon 1 Frau
- Fast alle Mitarbeiter wurden bei Fink ausgebildet
- 4-5 Lehrlinge insgesamt pro Jahr
- Technische Zeichner haben eine Lehre als Maschinenbautechniker bei der Firma Fink absolviert.

### Das Projektteam des BRG Leibnitz:



v.l.n.r.:

Melanie Koszednar,  
 Maria Tüchler,  
 David Kickmaier,  
 Christina Stoißer,  
 Andrea Kos

## Unser faszinierender Betrieb Karl Fink der Region Leibnitz

Die Firma Karl Fink beschäftigt 280 Mitarbeiter in Schichtarbeit. Es gibt 2 Standorte, einen in Leibnitz und einen in Kaindorf an der Sulm.

In Kaindorf wird zu 100% recycelbares Aluminium verwendet, welches in Stahlformen gegossen wird. Diese Formen werden in Leibnitz angefertigt und nach Kaindorf geliefert.

Der Betrieb produziert großteils Motorteile (Getriebegehäuse, Kupplungsgehäuse, Lenkgehäuse), aber auch Teile für die Möbel- Elektro und Elektronikindustrie.

Die Hauptabnehmer sind:

- Magna Steyr,
- Rotax,
- KTM,
- Siemens

Die Zufriedenheit der Mitarbeiter und die Loyalität zum Unternehmen spiegeln sich in der geringen Mitarbeiterfluktuation.

## Wir sind fasziniert von...

... der Fertigung, da von einer Gussform 100.000 Abgüsse gemacht werden können.



... der Konstruktion, weil es eine sehr verantwortungsvolle und komplizierte Aufgabe ist.



... der Temperatur des Aluminiums beim Einfüllen, da diese 670 °C beträgt.

... dem Recycling, da das verwendete Aluminium zu 100% aus Alteilen besteht.



... der schnellen Füllzeit, da die Formen in 1/10 Sekunde gefüllt werden.

... der Schnelligkeit, da von der Bestellung bis zur Lieferung nur 2-8 Monate vergehen.

... dem präzisen Arbeiten der Mitarbeiter, da die Gießformen auf 1/100 mm genau sein müssen.



... den Maschinen, wegen ihrer Genauigkeit und Schnelligkeit.



... dem Simulationsprogramm, da es das Füll- und Erstarrungsverhalten des Aluminiums in der Form zeigt.

... der aufwendigen Qualitätskontrolle, weil es hohe qualitative Anforderungen an die Produkte gibt.



... der Stanzentgratung, weil sonst Gussgrate aufwendig von Hand entfernt werden müssten.